

Die wichtigsten Punkte aus dem Referat

Elternfallen vermeiden

- Wunschformulierungen
- Drohen, leere Drohungen
- Auf drei zählen
- Letzte Warnung
- Lange Vorträge
- Unklare, zu viel, zu wenig Anweisungen
- Laut werden und lauter schreien
- Vorwürfe

Zu vage Anweisungen

- Würdest du bitte?
- · Kannst du?
- Möchtest du?
- Ich würde mich freuen, wenn du?
- Hättet ihr eventuell?

Regeln

- Regeln in guter Atmosphäre erarbeiten
- Klar und Positiv formulieren
- Regeln nach Möglichkeit gemeinsam erstellen
- Wenige und gerechte Regeln
- Regeln im Voraus festlegen

Klare, ruhige Anweisungen geben

- Für das Kind sichtbar werden
- Auf Augenhöhe
- Kontakt aufnehmen
- · Sagen, was ich erwarte
- Standhaft bleiben

Wenn Regeln nicht eingehalten werden, stellen Sie sich folgende Fragen:

- Ist mir die Regel klar, weiss ich was ich vom Kind erwarte?
- Ist die Regel dem Kind klar, weiss es was Sie von ihm erwarten?
- Ist die Regel altersgerecht? Einhaltbar?
- Kennt das Kind die Konsequenzen, falls es die Regel nicht einhält?
- In welcher Rolle ist das Kind (ev. Rolle des "schwierigen Kindes")?
- Wie ist das Familienklima, oder in welchem Klima wurde die Regel aufgestellt?